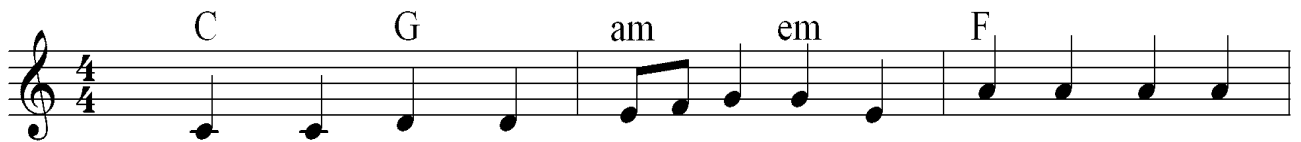
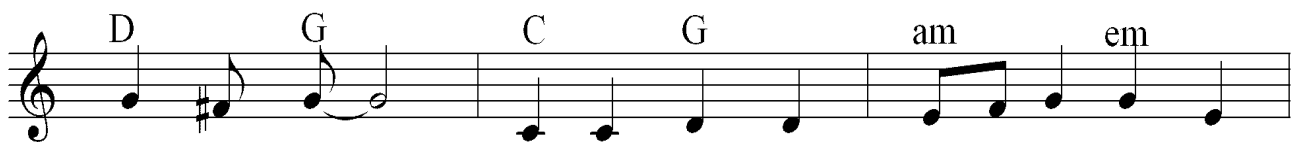


Dankt dem Herrn

1. Dankt dem Herrn, der vol - ler Gü - te seg - nend lei - tet  
 2. Je - der, der des Her - ren Wer - ke, sei - ne Wun - der  
 3. Al - le, die den Zwei - fel ken - nen, de - nen Rat und  
 4. Al - le Men - schen sol - len dan - ken, gnä - dig ist uns



durch die Zeit, dass er freund - lich uns be - hü - te  
 schon ge - spürt, prei - se Gott und sei - ne Stär - ke,  
 Mut ent - ging, sol - len ih - ren Hel - fer nen - nen,  
 Gott und gut! Al - te, Jun - ge, selbst die Kran - ken,



hier und einst in E - wig - keit. Rühmt ihn, al - le  
 die durch Meer und Ab - grund führt. Wo die Angst, der  
 dass sie Gott mit Trost um - fing. Er ist's, der uns  
 für die Wun - der, die er tut: Kei - ner, den sein



Kre - a - tur! Lob' ihn, wer sein Heil er - fuhr.  
 Schre - cken droht, stillt uns Got - tes Hand die Not.  
 Hil - fe schafft. Er gibt Zu - ver - sicht und Kraft.  
 Arm nicht hält! Kei - nes sei - ner Kin - der fällt!

Text: Manfred Günther  
 Musik: Matthias Morgenroth